

**Lebensmittelkontakt - Richtlinie**  
**"Food Contact" bei Composite Teilen**  
Unterschätzen Sie die EU Direktive nicht

Produzieren Sie Composite Teile für den EU Markt? Haben diese Teile später Kontakt mit Nahrungsmittel oder Trinkwasser?

Am 14.1.2011 hat die EU Commission die Regulation 10/2011 über Kunststoffartikel und Artikel die mit Nahrung in Kontakt kommen, erlassen. Sie gilt ab 1.5.2011 mit Bezug auf EU Regulation 1935/2004.

Diese besagt unter anderem:

-->List of substances: Es müssen Regelungen und Definitionen getroffen werden für Produkte die mit Nahrung in Kontakt kommen. Für alle Produkte die auf dem Markt plaziert werden.

-->GMP: Diese Produkte müssen nach einen Mindeststandard - Good Manufacturing Practice- gefertigt werden (EU Regulation 2023/2006).

Es existiert bereits eine positiv Liste (Union List) auf der einige Produkte die als Rohstoffe in unserer Composite Industrie gelten gelistet sind. Diese Liste können Sie auf unserer Website [www.Centrachem.ch](http://www.Centrachem.ch) unter in den News herunterladen. Diese EU Liste ist nicht längst nicht vollständig. Einige Rohstoffe unsere Branche müssen wahrscheinlich noch aufgenommen werden, vor allem, deren Wirkung (Migration) auf Nahrungsmittel und Trinkwasser müssen noch getestet werden.

Die Centrachem AG arbeitet mit dem Europäischen Composite Verbandes EuCIA zusammen an der Komplettierung dieser Liste, gemeinsam mit Harzherstellern, Glasfaserproduzenten und EU Verbänden.

Schützen Sie sich und Ihr Unternehmen in dem Sie sich dieser Thematik annehmen. Es betrifft, verstärkte, wie unverstärkte Produkte. Beachten Sie die Deadlines.

Weiterführende Links:

<http://www.centrachem.ch/news/index.php>